

campos-Blitzumfrage

# Bei Ersatzteilbeschaffung vorsorgen

Auf Anregung zweier Leser lautete unsere Blitzumfrage diesmal: Welche Erfahrungen machen Sie mit Ersatzteilbeschaffung für Maschinen und Fahrzeuge sowie Service durch Hersteller?



Günther Daib,  
Gärten von Daib  
GmbH, 71336  
Waiblingen

## Lagerhaltung angepasst

Auch unsere Lieferanten haben ihre Lagerbestände in Quantität und Breite verändert. Ein wohl logischer Vorgang in der Krise. Wir haben ja auch unsere Lagerlogistik überarbeitet. Es ist oft schwierig für uns, da Ersatzteile meist ungeplant und schnell gebraucht werden. Wir haben zum Teil die Lieferanten gewechselt, zum anderen die Lagerhaltung angepasst.



Ulrich Hillendahl,  
Grünmanufaktur  
GmbH  
99428 Nohra

## Durch Mieten keine Probleme

Da wir größere Maschinen meistens vor Ort für den bestimmten Zweck und Zeitraum mieten, interessiert uns das Problem nicht. Der Service für sämtliche kleinere Maschinen ist bei uns nah vor Ort und hat bisher keine Probleme hervorgerufen.



Rüdiger Singbeil,  
Singbeil Bau  
GmbH, 31226  
Peine

## Regionalen Partner gefunden

Es ist richtig, auch wir haben teilweise Probleme, das richtige Ersatzteil zu bekommen, zum Beispiel einen Auspuff für einen Baustellenkompressor oder Türen und Glasscheiben für Minibagger. Auch dauern die Überprüfung/Durchsicht auf Fehler in den Werkstätten, zum Beispiel bei Verdichtungsgeräten, unverhältnismäßig lange (oft mehr als 14 Tage). Wir konzentrieren uns jetzt auf einen Baumaschinenlieferanten mit Pro-

dukten namhafter Hersteller und angegliederter Baugerätevermietung in unserer Region, um so bei kleineren zeitlichen Problemen eine Ausweichmöglichkeit zu haben. Der Service für Vibrostamper, Rüttelplatten, Minibagger und Radlader kommt aus einem Haus und wir haben Service und Ansprechpartner vor Ort.



Dieter Kleinert,  
Neuer Garten  
GaLaBau, 14542  
Werder/Havel

## Bester Service

Die Hersteller unserer Technik haben einen ausgezeichneten Service, der sich schnell und spontan auf unsere Situation einstellt, um schmerzhaftere Ausfälle zu vermeiden.



Benjamin  
Küsters,  
Küsters Garten-  
hof GmbH,  
41470 Neuss

## Maschinen mit Serviceverträgen

Engpässe dieser Art können wir nicht feststellen, vielleicht auch, weil viele unserer Maschinen recht jung sind und deshalb – neben der Garantie – mit Serviceverträgen „inklusive Wartung und Verschleiß“ ausgestattet sind und uns der Anbieter gegebenenfalls eine kostenlose Ersatzmaschine zur Verfügung stellen muss.



Olaf-Christian  
Pressel,  
70619 Stuttgart

## Eine unglorreiche Ausnahme

Die Ersatzteilbeschaffung bei den meisten Firmen funktioniert ausreichend schnell. Eine sehr bedauerliche unglorreiche Ausnahme macht allerdings immer wieder ein schwedischer

Hersteller, für dessen Produkte die Ersatzteilbeschaffung, unabhängig von Vertriebspartner oder Werkstatt, viel zu lange dauert. Da oben in Skandinavien ticken die Uhren einfach für unsere Begriffe zu langsam. Das ist äußerst ärgerlich, aber mir ist noch kein Patentrezept dagegen eingefallen.



Tobias  
Nonnenmann,  
75417 Mühlacker

## Poolroboter musste warten

Bei den Ersatzteilen für unseren Poolroboter mussten wir auch einige Zeit warten, weil wir wie viele andere auch den Roboter pünktlich zu Saisonbeginn gewartet haben. Sonst hätten wir bisher keine Wartezeiten bei Ersatzteilen.



Cöelestin Huhn, C.  
Huhn Garten- und  
Landschaftsbau,  
36381 Schlüch-  
tern-Wallroth

## Einige mit „Steinzeitservice“

Auch wir mit großem Maschinenpark haben immer wieder Probleme bei der Ersatzteilbeschaffung. Es gibt Firmen, da funktioniert es sehr gut – per Nachtexpress am nächsten Morgen. Es gibt aber noch einige Firmen mit „Steinzeitservice“. Es kommt vor, dass man länger als eine Woche warten muss, obwohl man die Dringlichkeit kundgetan hat. Hinzu kommt die maßlose Übertreibung vieler Teile. Eine Drehkreisbremstrommel eines 12-t-Baggers haben wir in einer benachbarten Dreherei um weniger als die Hälfte des Herstellerpreises anfertigen lassen. Solche Kriterien muss man beim Kauf einer Maschine unbedingt berücksichtigen.

Falko Fabianek GaLaBau, 91187  
Röttenbach

Die Ersatzteilbeschaffung muss beim Kauf schon klar geregelt sein.

## Abgasfarbe

Das Aussehen der Abgasfahne von Benzin- und Dieselmotoren lässt Rückschlüsse auf deren Zustand zu.

Im kalten Betriebszustand ist der Ausstoß dunkler bis schwarzer Abgase, besonders bei älteren Maschinen normal, sollte aber nach ein bis zwei Minuten nachlassen. Ist das nicht der Fall, liegt ein ungünstiges Luft-Kraftstoff-Verhältnis vor. Entweder kann zu wenig Luft angesaugt werden (zum Beispiel durch verschmutzten Luftfilter), die Zündung produziert nicht bei jeder Umdrehung einen zündfähigen Funken (zum Beispiel durch eine schadhafte Zündkerze). Außerdem kann durch eine falsche Vergasereinstellung zu viel Kraftstoff in den Verbrennungsraum gelangen. Es liegt ein „fettes“ Luft-Kraftstoff-Gemisch an. Der Kraftstoff verbrennt nicht vollständig.

Werden dagegen helle, dichte Auspuffgase sichtbar, müssen alle Alarmglocken schrillen. Der Motor verbrennt Öl! Es droht massiver Motorschaden. Es kann dafür simple Ursachen geben. Wird zum Beispiel der Rasenmäher bei Transport oder Reinigung falsch angekippt, kann das Motoröl in den Auspuff oder in den Vergaser laufen. Motoren deshalb immer so ankippen, dass die Zündkerze der höchste Punkt ist. Wenn das nicht die Ursache ist, liegt ein Motorschaden vor (zum Beispiel gebrochener Ölabstreifring, verschlissene Kolben-Zylinder-Baugruppe), die Maschine sollte sofort in die Werkstatt.

EM

Technik TIPP

